



Saatgut für die Welt von morgen

Abendveranstaltung an der ZüLa vom 6. Oktober 2017

Ort: ZüLa 2017, Offene Rennbahn Zürich-Oerlikon, Gnusswält Zelt
Datum, Zeit: 6. Oktober 2017, 19.00 – 22.00 Uhr
Adressaten: Bevölkerung, Bauernfamilien, Saatgutproduzenten
Organisation: Vereine Bio ZH & SH, Gen Au Rheinau und Bioverita

Zeit	Programm	Wer
ab 19.00	Empfang der eintreffenden Gäste / Bio-Apéro	
19.30	Grusswort des Präsidenten des Vereins Bio ZH/SH Einführung durch den Geschäftsführer des Vereins Gen Au Rheinau	Ruedi Vögele Martin Graf
	Entwicklungsländer im Kampf um nachbaufähiges Saatgut	
19.45	„Saatgut – Freiheit für die Vielfalt“ (Filmbeitrag über die Situation der Bauern in Kolumbien)	Josef Stöckli
	Saatgutversorgung der Schweiz – eine Beurteilung	
20.20	Entwicklung der Saatgutversorgung der Schweiz – Probleme und Lösungsansätze	Fritz Rothen, IP Suisse
20.35	Welche Herausforderungen stellen sich dem Züchter?	Amadeus Zschunke, Sativa Rheinau AG
20.50	Produktion und Markt – welche Wahlmöglichkeiten bieten sich den Bäuerinnen und Bauern?	Heinz Höhneisen, Bio ZH & SH
	Beurteilung der Zukunft - Sicht der Anwesenden	
21.00	Moderierte Diskussion zwischen Referenten sowie anwesenden Pflanzenzüchtern, Saatgutproduzenten, Bauern und übrigen TeilnehmerInnen	Martin Graf
	Saatgut oder Saatbesser	
21.30	Ein literarisches Essay von Urs Mannhart (Schriftsteller und Lehrling in der Landwirtschaft)	Urs Mannhart
22.00	Abschluss / Überleitung zum Bio-Apéro / Schlummertrunk	Markus Johann